

**INTERNAL**

# Checkliste EDL – Anforderungen

**Einbindung in die Speditionslogistik bei SEBN**  
*Angepasst von Andriy Petryk, CIT*

	<b>Name</b>	<b>Abteilung</b>	<b>Datum</b>	<b>Unterschrift</b>
Erstellt	Ali Asker Erman	CIT	23.01.01	
Geprüft				
Freigegeben				
QM-Vermerk				
Änderungen	Andriy Petryk	CIT	11.12.18	

**INTERNAL**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>3</b>
1.1	Grafische Grobdarstellung des Nachrichtenflusses .....	4
1.2	Grafische Grobdarstellung des Nachrichtenflusses ksk abwicklung .....	5
<b>2</b>	<b>DFÜ - Kommunikation</b> .....	<b>6</b>
2.1	Anforderungen.....	6
<b>3</b>	<b>Wareneingangsabwicklung</b> .....	<b>6</b>
3.1	EDL empfängt MAT-Daten.....	6
3.2	EDL sendet Wareneingangsbestätigung .....	6
<b>4</b>	<b>Auslagerung per Versandanzeige durch SEBN</b> .....	<b>7</b>
4.1	Anforderungen.....	7
<b>5</b>	<b>Auslagerung per Feinabruf bzw. JIT</b> .....	<b>7</b>
5.1	Anforderungen.....	7
<b>6</b>	<b>Warenausgangsabwicklung</b> .....	<b>8</b>
6.1	Anforderungen.....	8
6.2	Anmerkungen .....	8
6.3	Beispiel für einen Lieferschein nach VDA 4913 Vorgangsart 36 (Abgangsmeldung).....	9
<b>7</b>	<b>KSK ABWICKLUNG</b> .....	<b>10</b>
7.1	Satzaufbau .....	10

**INTERNAL**

## Einleitung

Die Hauptaufgabe des EDL besteht darin, die ursprünglich bei und von SEBN abgewickelte Lagerhaltung von Fertigprodukten zu übernehmen und eine termingerechte Anlieferung an den Endkunden zu gewährleisten.

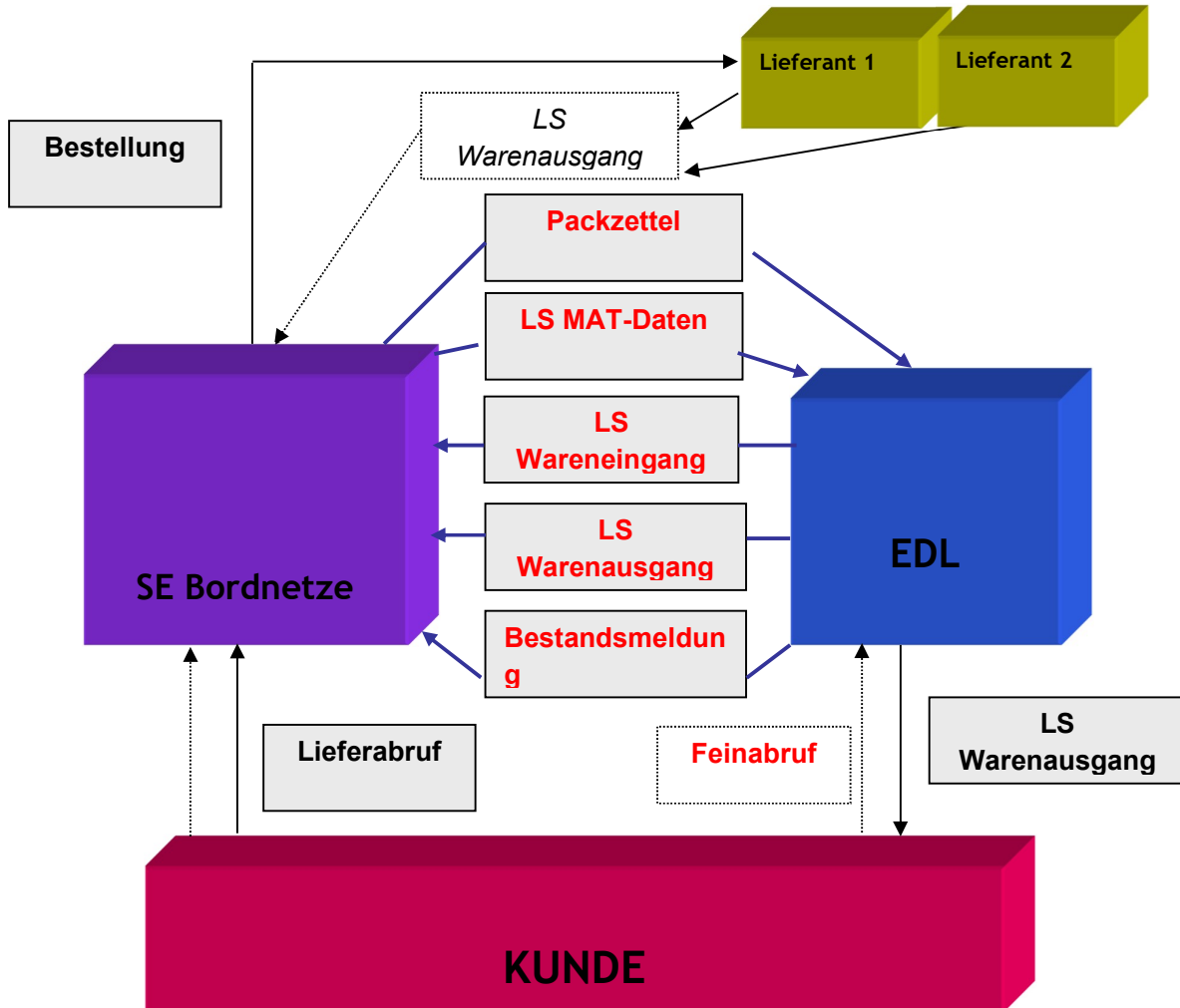
In der nachfolgenden Checkliste sind die wesentlichen Anforderungen angesprochen, die ein externer Dienstleister zu erfüllen hat, um in diese neue Speditionslogistik bei Sumitomo Electric Bordnetze eingebunden werden zu können.

Die Anforderungen beschreiben den Minimalumfang, den ein EDL zu erfüllen hat, damit die logistischen Abläufe durch ein EDV-System unterstützt werden können. Detailfragen sind zwischen Sumitomo Electric Bordnetze und dem jeweiligen EDL / Spediteur zu klären.

**INTERNAL**

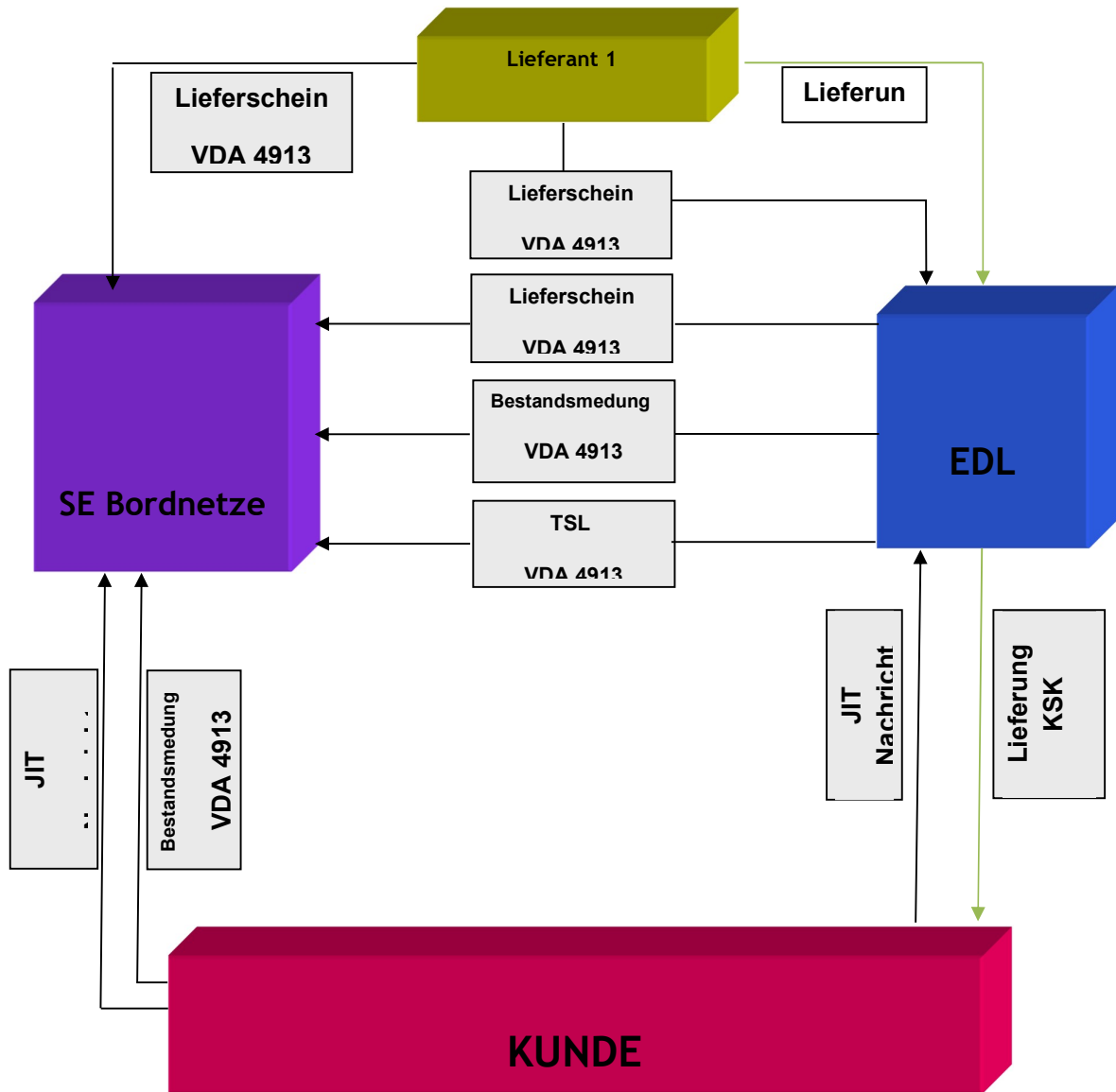
**1.1 Grafische Grobdarstellung des Nachrichtenflusses**

Die diese Spezifikation betreffenden Nachrichtenflüsse sind rot bezeichnet.



INTERNAL

1.2 Grafische Grobdarstellung des Nachrichtenflusses beim KSK Abwicklung



**INTERNAL**

## **2. DFÜ - Kommunikation**

### **2.1 Anforderungen**

Die Kommunikation bzw. der Datenaustausch per DFÜ soll per *Odette File Transfer Protokoll* (OFTP) abgewickelt werden.

## **3. Wareneingangsabwicklung**

### **3.1 EDL empfängt MAT-Daten**

Begleitend zur Warensendung soll der EDL ein Lieferschein - DFÜ empfangen, entweder vom Lieferanten direkt oder per Weiterleitung von Sumitomo Electric Bordnetze. Die DFÜ - Nachricht ist im Format VDA 4913 erstellt.

### **3.2 EDL sendet Wareneingangsbestätigung**

Der EDL soll nach der Einlagerung der vom Lieferanten angelieferten Ware als Eingangsbestätigung eine Lieferschein - DFÜ gemäß VDA 4913 VC 30 an Sumitomo Electric Bordnetze senden.

Mengendifferenzen zwischen gelieferter und eingelagerter Ware müssen in der WE-Bestätigung aufgeführt werden.

**INTERNAL**

## **4. Auslagerung per Versandanzeige durch SEBN**

### **4.1 Anforderungen**

Bei Sumitomo Electric Bordnetze werden für die Auslagerung der Ware an den Endkunden Packzettel erstellt. Diese werden als Auslagerungsanforderung (Versandanzeige) per DFÜ - Nachricht im EDIFACT Format KANBAN / DELJIT an den EDL übermittelt und müssen dort im System weiterverarbeitet werden.

Die Packzettel-Nummer stellt dabei die Auftragsreferenznummer dar. Da die offenen Packzettelpositionen im System bei Sumitomo Electric Bordnetze eine "MENGE IN LIEFERUNG" erzeugen, muss diese Auftragsreferenz aus der Versandanzeige zu einem späteren Zeitpunkt, wenn die Auslieferung der Ware erfolgt ist, im Rahmen der Wareneingangsbestätigung auf Artekelebene zurückgemeldet werden.

Der EDL liefert die im Kanban - Packzettel angeforderte Menge je Artikel an den End-kunden termingerecht aus.

## **5. Auslagerung per Feinabruf bzw. JIT**

### **5.1 Anforderungen**

Zahlreiche Artikel werden bei Sumitomo Electric Bordnetze nicht über die Packzettellogik an den Endkunden geliefert. Stattdessen soll die Auslagerung dieser Teile auf der Basis eines Feinabrufs bzw. JIT Abrufs abgewickelt werden. Demzufolge muss der EDL eine DFÜ - Nachricht im VDA - Format 4915 oder JIT DFÜ - Nachricht im VDA - Format 4916 oder VD 4984 (Volkswagen) erhalten.

Der EDL empfängt den Feinabruf direkt vom Kunden.  
Wenn notwendig wird Sumitomo Electric Bordnetze eine Kopie ihres eigenen vom Endkunden erhaltenen Feinabrufs oder JIT Abrufs an den EDL per DFÜ weiterleiten. Das Format ist weiterhin VDA-4915, VDA -4916 oder VDA 4984.

Der EDL liefert die im Feinabruf oder JIT Abrufs vom Endkunden angeforderte Menge je Artikel termingerecht aus.

**INTERNAL**

## 6. Warenausgangsabwicklung

### 6.1 Anforderungen

Begleitend zur Warenlieferung an den Kunden soll der EDL ein Lieferschein - DFÜ aufbereiten, die bei Sumitomo Electric Bordnetze empfangen wird. Diese Ausgangsbestätigung ist im Format VDA 4913 zu erstellen.

Die VDA-Satzart 711 muss an Stelle 58 als EDL - Kennzeichen eine "1" enthalten. Der Vorgangsschlüssel in der VDA-Satzart 713, Stelle 43-44 muss mit 36 gekennzeichnet werden.

Des Weiteren müssen inhaltlich folgende Informationen in der WA-Bestätigung enthalten sein:

- **Lieferscheinnummer des Spediteurs an den Empfänger** (Satzart 713)
- **Lieferdatum** (Satzart 713)
- **DFÜ-Werk-Nr. des Kunden** (Satzart 713)
- **DFÜ-Abladestelle des Kunden** (Satzart 713)
- **DFÜ-Sachnummer des Kunden** (Satzart 714)
- **XPPS - Teilenummer SEBN** (Satzart 714)
- **Gelieferte Menge** (Satzart 714)
- **Interne Kundennummer** (Satzart 711+ 713)
- **Lieferantenummer beim Kunden** (Satzart 711+ 713)

### 6.2 Anmerkungen

#### DFÜ-Werk-Nr. und DFÜ-Abladestelle des Kunden

Diese Daten müssen vom EDL in den Lieferschein eingefügt werden. Die entsprechenden Werte liefert die Logistik-Abteilung von SEBN.

Ebenso anzugeben sind die Lieferantenummer beim Kunden, die Kundennummer sowie die Lieferantenummer des Ursprungslieferanten (aus der gesendeten Lieferschein-DFÜ).

#### DFÜ-Sachnummer des Kunden (externe Teilenummer)

Da die vom Lieferanten bzw. von SEBN verschickte Lieferschein-DFÜ keine externe Teilenummer (Kunden-Teilenummer) beinhaltet, muss der EDL eine Zuordnung von der gesendeten SEBN-Teilenummer (intern) zur auszuliefernden Kunden-Teilenummer (extern) treffen können. Hierzu benötigt er eine tabellarische Aufstellung aller Teile mit interner und externer Teilenummer von der Logistik-Abteilung von SEBN. Wichtig ist hierbei, dass Änderungen (Zeichnungsstand, Modellwechsel) sofort zwischen Logistik-Abteilung und EDL abgestimmt werden. Die Abgangsmeldung schickt dieser dann gemäß VDA 4913 mit externer und interner Teilenummer.



**INTERNAL**
**6.3 Beispiel für einen Lieferschein nach VDA 4913  
Vorgangsart 36 (Abgangsmeldung)**

Fettgedruckt sind die vom EDL einzusetzenden Daten (mit Beispielwerten). Beim Erstellen ist die VDA 4913 zu beachten.

<b>Satzart</b>	<b>Position</b>	<b>Stelle</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Wert</b>
711	1,2		ok	
	3	6-14	Empfänger	<b>10154</b>
	4	15-23	Sender	<b>51936</b>
	5,6		ok	
	10	58	EDL-Kennzeichen	<b>1</b>
712	1,2,3		ok	
	4,5		?	
	6	31-36	Übergabedatum	entsprechend
	7	37-40	Übergabezeit	entsprechend
713	1,2		ok	
	3	6-13	Lieferschein-Nr	entsprechend > 0
	4	14-19	Versanddatum	entsprechend
	5	20-24	Abladestelle	<b>DT01</b>
	6	25-26	Versandart	entsprechend
	11	49-51	Werk des Kunden	<b>L01</b>
	13	60-68	Warenempfänger	<b>10154</b>
	16	77-85	Lieferanten-Nr	<b>51936</b>
714	3	6-27	Teilenummer Kunde	<b>entsprechend</b>
	4	28-49	Teilenummer SEBN	<b>entsprechend</b>
	6	53-65	Liefermenge	entsprechend
	22	121-128	Ursprungs-Lieferant	entsprechend, z.B. <b>70289</b>

**7.KSK Abwicklung**

**INTERNAL**
**7.1 Satzaufbau**

711	1,2		ok	
	3	6-14	Empfänger	<b>10154</b>
	4	15-23	Sender	<b>51936</b>
	5,6		ok	
	10	58	EDL-Kennzeichen	<b>1</b>
712	1,2,3		ok	
	4,5		?	
	6	31-36	Übergabedatum	entsprechend
	7	37-40	Übergabezeit	entsprechend
713	1,2		ok	
	3	6-13	Lieferschein-Nr	entsprechend > 0
	4	14-19	Versanddatum	entsprechend
	5	20-24	Abladestelle	<b>DT01</b>
	6	25-26	Versandart	entsprechend
	11	49-51	Werk des Kunden	<b>L01</b>
	13	60-68	Warenempfänger	<b>10154</b>
	16	77-85	Lieferanten-Nr	<b>51936</b>
714	3	6-27	Teilenummer Kunde	<b>entsprechend</b>
	4	28-49	Teilenummer SEBN	<b>entsprechend</b>
	6	53-65	Liefermenge	entsprechend
	22	121-128	Ursprungs-Lieferant	entsprechend, z.B. <b>70289</b>
718	1,2		ok	
	3	6-13	Lieferschein-Nr	entsprechend > 0
	4	14-23	Produktion-Nr. 1	entsprechend
	5	24-33	Produktion-Nr. 2	entsprechend
	6	34-43	Produktion-Nr. 3	entsprechend
	7	44-53	Produktion-Nr. 4	entsprechend
	8	54-63	Produktion-Nr. 5	entsprechend
	9	64-73	Produktion-Nr. 6	entsprechend
	10	74-83	Produktion-Nr. 7	entsprechend
	11	84-93	Produktion-Nr. 8	entsprechend
	12	94-403	Produktion-Nr. 9	entsprechend
	13	104-113	Produktion-Nr. 10	entsprechend
	14	114-123	Produktion-Nr. 11	entsprechend